

Stadt Goslar
Der Oberbürgermeister

Goslar, 08.05.2019

Öffentliche Ausschreibung VOB

Auftraggeber/zuschlags-erteilende Stelle	Goslarer Gebäude Management –Eigenbetrieb der Stadt Goslar-, Rosentorstraße 27A, 38640 Goslar, E-Mail-Adresse: oliver.heinrich@goslar.de
Anforderung	Die Vergabeunterlagen können bis zum 04.06.2019 um 11:45 Uhr ausschließlich unter www.subreport.de/E82926415 heruntergeladen werden
Einreichung der Angebotsunterlagen	Fachbereich 3, Fachdienst 3.2.1, Bauverwaltung – Submissionsstelle -, 2. OG, Zimmer-Nr. 02.022 , Charley-Jacob-Str. 3, 38640 Goslar
Art und Umfang der Leistung	Historisches Rathaus Goslar, Umnutzung zum Welterbe-Info-Zentrum, Markt 1, 38640 Goslar LV 19 Stahlfenster und -türen Inhalt dieser Ausschreibung sind Arbeiten im denkmalgeschützten historischen Rathaus in Goslar (UNESCO Weltkulturerbe). Das Leistungsverzeichnis umfasst Herstellung, Lieferung und Einbau neuer Stahlblech- und Stahl-Glas-Türen sowie Stahlfenster, teilweise mit Feuerschutz- und Rauchschutzanforderungen, im Rahmen von Sanierung und Umbau des historischen Rathauses. Die anwendungsfertige Ausstattung mit Beschlagsteilen und Zubehör wie Türschließern, Türantrieben, Drückergarnituren, Notausgangsschlössern, Türpuffern etc. ist ebenfalls Teil der zu erbringenden Leistung. Der Einbau erfolgt teilweise in neu errichteten Stahlbeton-Gebäudeteilen und teilweise im historischen Bestand, in Wandkonstruktionen aus Naturstein-, Ziegel- oder Mischmauerwerk.
Ausführungsort	Historisches Rathaus Goslar, Markt 1,38640 Goslar
Losaufteilung	nein
Ausführungszeit	Beginn: 26. KW 2019 Ende: 52. KW 2019

	<p>Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von 30.000€ für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister (§150a Gewerbeordnung) beim Bundeszentralregister anfordern.</p> <p>Die Anforderung unterhalb der o.g. Wertgrenze behält sich der Auftraggeber vor.</p> <p>Nach § 6 a, Abs. 2, VOB/A sind</p> <p><input type="checkbox"/> mit dem Angebot <input checked="" type="checkbox"/> auf Verlangen der Vergabestelle</p> <p>folgende Nachweise vorzulegen:</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> 1)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> 2)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> 3)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> 4)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> 5)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> 6)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> 7)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> 8)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> 9)</p> <p>Sonstige Nachweise:</p> <p>Anstelle der genannten Einzelnachweise kann der Bieter die nach den Bestimmungen des Bundesministers für Verkehr, Bau und Wohnungswesen erteilte gültige Präqualifikation beibringen.</p> <p>Referenzen:</p> <p>Es sind mindestens drei mit dem Bauvorhaben vergleichbare, im Bereich der Denkmalpflege, vom Bieter ausgeführte Referenzobjekte nachzuweisen.</p> <p>Die Vergleichbarkeit der Referenzen mit der anstehenden Bauaufgabe ist nachzuweisen durch eine aussagefähige Kurzbeschreibung in Text und Bild.</p> <p>Erforderliche Angaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Adresse und Bezeichnung des Objekts, - Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, Nachunternehmer, ARGE), - Bauherr/Auftraggeber (Name, Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer), - stichwortartige Benennung des im eigenen Betrieb erbrachten maßgeblichen Leistungsumfanges unter Angabe der ausgeführten Mengen, Auftragssumme, Ausführungszeitraum. <p>Sofern der Bieter beabsichtigt, Teile der Leistung durch Nachunternehmer ausführen zu lassen, sind die entsprechenden Eignungsnachweise des Nachunternehmers bzw. der Nachunternehmer mit dem Angebot einzureichen.</p>
Kosten der Angebotsunterlagen	keine
Angebotseröffnung	Datum: 04.06.2019 Uhrzeit: 12:00 Uhr Zimmer-Nr.02.022 (2. OG) Zur Eröffnung zugelassen sind Bieter und deren Bevollmächtigte.
Zuschlags- und Bindefrist	03.07.2019

Sicherheiten	Vertragserfüllung: 10 v.H Mängelansprüche: 5 v.H.
Zahlungsbedingungen	Zahlungsbedingungen gem. VOB/B § 16 und besondere sowie zusätzliche Vertragsbedingungen.
Sonstige Angaben	Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und in Schriftform vorzulegen.
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)	Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung - Nachprüfungsstelle – Theodor-Tantzen-Platz 8, 26122 Oldenburg